

# Das System der Grünabfallsammlung funktioniert gut

**ENTSORGUNG** Die Avea-Schnittcontainer sind von Montag bis Samstag wieder wöchentlich im Einsatz

VON DJAMILA BÖHM

Die Diskussion um die Biotonne hat den Grünschnitt wieder mehr in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt. Leverkusen sammelt seit Jahren Grünabfälle am Avea-Standort Fixheide und auf der Deponie in Burscheid ein. Nun zum Frühjahrsanfang nehmen die Mengen an Grünabfall wieder zu: Der Rasen wird gemäht, wild wucherndes Unkraut und die Überbleibsel von Pflanzen, die dem kalten Winter nicht standhalten konnten, beseitigt.

Den Grünschnitt werden Leverkusener an einer der achtzehn Sammelstellen der Abfallfirma Avea los. Seit diesem Monat sind die Avea-Grünschnittcontainer von Montag bis Samstag wieder wöchentlich im Einsatz. Abfälle wie Reisig, Laub, Pflanzenreste und Rasenschnitt können dort ohne weitere Kosten angeliefert wer-



Ein Bürger liefert seinen Grünschnitt an einem Container an. Foto:rar

den. Das ist aber nur zu bestimmten Zeiten erlaubt. Der genaue Abfuhrkalender lässt sich im Internet einsehen.

Die Grünabfälle werden danach in die offene Kompostierungsanlage in Burscheid-Heiligeneiche gebracht. Dort werden große von kleinen Teilen getrennt und anschließend auf Kompostmieten kompostiert. Daraus entsteht zum Beispiel der Bergische Kompost. So werden die Gartenabfälle in den natürlichen Kreislauf zurückgeführt.

2013 wurden in Burscheid auf diesem Wege vierzehn Tonnen Gartenabfälle wiederverwertet. Das entspricht 87 Kilogramm pro Einwohner. „Das ist eine ungewöhnlich hohe Menge und zeigt, wie gut das System in Leverkusen angenommen wird“, sagt Avea-Pressesprecher Claus-Dieter Steinmetz. Zielvorgabe des Landes für 2021 ist eine Sammel-

leistung von 90 Kilo pro Einwohner. An der Kompostierungsanlage können die Bürger auch direkt den Kompost, Aktivboden und Rindenmulch kaufen. Steinmetz warnt davor, Gartenabfälle im Wald zu entsorgen, denn das kann zu erheblichen Schäden in der Natur führen. Rasenschnitt etwa, der oft in größeren Mengen abgeliefert wird, fault und erstickt damit regelrecht die Pflanzen- und Tierwelt, warnt die Avea.

Wer seine Gartenabfälle außerhalb der offiziellen Annahmeweiten loswerden möchte, der kann seinen Grünschnitt auch selber zur Kompostierungsanlage fahren oder im eigenen Garten kompostieren. Das ist immer noch am umweltschonendsten. Leverkusener Haushalte können dafür eine Ermäßigung der Abfallentsorgungsgebühren bei der Stadt beantragen. <http://www.avea.info/service/abfuhrkalender-2015/>